

A3 Aufwertung der Forstbestände für Sport, Spiel und Erholung

Antragsteller*in: Carola Scholz

Antragstext

- 1 Die Berliner Forsten bieten den Berlinern viele Möglichkeiten zur sportlichen
- 2 Betätigung und Erholung. Jedoch besteht Investitionsbedarf zur Auwertung der
- 3 Wege und Erholungsflächen mit 1. regelmäßiger Abfallbewirtschaftung
- 4 (Aufstellen/Leeren Tier-sicherer Müllbehälter), 2. Reparatur und systematische
- 5 Neuinstallation von Bänken und Picknickplätzen, 3. Installation von
- 6 Waldspielplätzen für Kinder und 4. Installation von Trimm-Dich-Pfaden zur
- 7 Animation sportlicher Betätigung.
- 8 Unter dem Spardiktat der letzten Jahrzehnte wurde auf Reparaturen und Pflege
- 9 dieser Anlagen verzichtet, so dass Bänke, Spielplätze und Trimm-Dich-Pfade
- 10 abgebaut und nicht neu errichtet wurden. Dieser Trend muss umgekehrt werden, um
- 11 den Bedarf für die steigende Berliner Einwohnerzahl zu decken und gleichzeitig
- 12 die Forste vor schädlichen Einflüssen dieser erhöhten Nutzung zu schützen.

Begründung

Beispielhaft ist der Wald (Jungfernheide-Forst) zwischen Flughafen Tegel und Tegeler See. Hier sind die Mehrzahl der Bänke marode, umgekippt oder nicht mehr vorhanden. Ein ehemaliger ausgedehnter Trimm-Dich-Pfad, Reitwege und ein schöner Waldspielplatz sind verschwunden. Der Müll häuft sich gerade im Sommer. Als Hundebereich ist der Bereich hoch frequentiert, aber leider auf diese Nutzung reduziert. Gerade für die Kinder wäre eine vor allem kindgerechte Aufwertung nicht nur dort, sondern im ganzen Stadtgebiet wichtig.